



George Nelson // Architekt, Autor, Designer, Lehrer

„Das herausragende Problem im Bereich des heutigen Designs betrifft die Frage nach den Wertvorstellungen. Im Vergleich dazu sind jegliche anderen Probleme zwar interessant, sie bleiben jedoch an der Oberfläche.“ (George Nelson, 1961)

Nelson, ein studierter Architekt mit Abschluss in Yale, war eine der prägenden Figuren des amerikanischen Designs der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. In seinem Büro entstanden Klassiker des modernen Möbel- und Interior Designs: der **Coconut Chair** (1956), das **Marshmallow Sofa** (1956), die **Ball Clock** (1947), die **Bubble Lamps** (ab 1952) und das **Action Office** (1964). Nelson war jedoch nicht nur ein erfolgreicher Designer, sondern auch ein viel beachteter Autor und Publizist, Dozent, Ausstellungsmacher und passionierter Fotograf. In seinen zahlreichen Essays über Design reflektierte er wie wohl kaum ein anderer Gestalter die Arbeitsbedingungen, Aufgaben und Ziele seines sich in der Mitte des 20. Jahrhunderts noch formierenden Berufsbildes. Nelsons Auffassung von Design als System, sein Ansatz über die bloße Formgebung hinauszugehen und stets in größeren Zusammenhängen zu denken, wie auch seine Leistungen im Bereich der Designvermittlung, lassen sein Werk gerade heute wieder hoch aktuell und interessant erscheinen.